

Verwaltung von Modulhandbüchern an Hochschulen

Michael Gebhart, Philip Hoyer, Stefan Link, Axel Maurer, Wilfried Juling

Karlsruher Integriertes InformationsManagement (KIM)
 Steinbuch Centre for Computing (SCC) – Karlsruhe Institute of Technology (KIT)
 Zirkel 2
 76128 Karlsruhe

{ gebhart | hoyer | link | maurer | juling } @ kit.edu

Aufgrund ihrer dezentralen Organisationsstruktur stehen deutsche Hochschulen bei der Umstellung bestehender Studiengänge auf konsekutive Bachelor- und Masterstudiengänge sowohl technischen als auch organisatorischen Herausforderungen gegenüber. Um hierbei im Hinblick auf ein integriertes Informationsmanagement [ABF08] eine hinreichende Qualität und Aktualität der Informationen in der Lehre gewährleisten und den Anforderungen nach validen Informationen zu jeder Zeit an jedem Ort gerecht werden zu können, müssen die zur Informationserfassung benötigten Geschäftsprozesse neu organisiert und durch geeignete IT-Systeme unterstützt werden [HJM07]. Dieser Beitrag diskutiert als Fallbeispiel den aktuell am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) etablierten Geschäftsprozess zur Verwaltung von Modulhandbüchern und zeigt wesentliche Herausforderungen bei dessen Umsetzung auf. Zusätzlich werden verschiedene Optimierungsmöglichkeiten in Bezug auf die Umsetzung des Geschäftsprozesses erörtert und hierzu notwendige Schritte aufgezeigt.

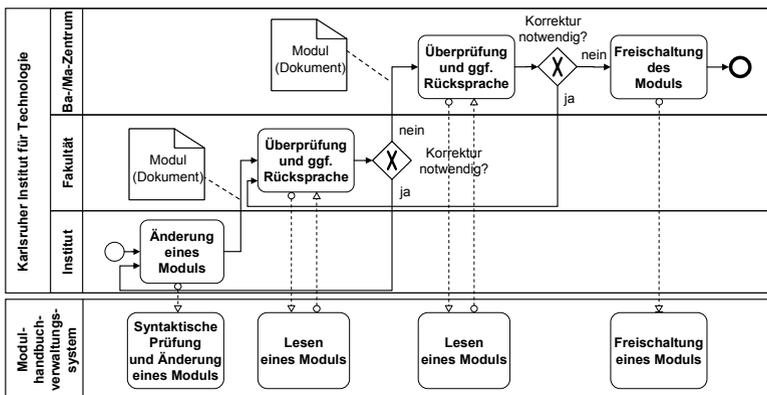


Abbildung 1: Optimierter Geschäftsprozess zur Modulhandbuchaktualisierung

[ABF08] F. Allering, J. Buck, P. Freudenstein, et. al.: Integriertes Service-Portal zur Studienassistenz, 38. Jahrestagung der Gesellschaft für Informatik e.V., München, 2008.

[HJM07] H. Hartenstein, W. Juling, A. Maurer: Integriertes Informationsmanagement und zugehörige Dienststruktur, in: R. Keil et al. (Hrsg.): eUniversity – update Bologna: campus innovation / Education Quality Forum, Münster, Waxmann, 2007.